Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 2. 6. 1898

Steindorf am Ossiacher See 2/VI 1898.

Lieber Arthur! Ich bin heute Bicycle gefahren; zupfen Sie: »Von Herzen mit Schmerzen, ein wenig – oder gar nicht«. Alles mit Ausnahme des »gar nicht«. Komen Sie recht bald her. Ganz windstill und jetzt noch nicht zu heiß. Wir sind 510 Meter hoch. Es ist ruhig und angenehm; hoffentlich kann ich hier was arbeiten: »Von Herzen etc«

Wir sind alle gesund; Schreiben Sie mir genau wann Sie komen und schicken Sie Ihr Gepäck als <u>Postpaquet</u> nicht als Fracht voraus, da hier nur <u>Haltestelle</u> ist, und Sie sonst bis zur nächsten Station es hin müßen um es abzuholen. Als <u>Reisegepäck</u> können Sie natürlich mitnehmen was ^sSvie wollen. Das wird hier ausgefolgt. Grüße a discretion, und an Sie herzliche von

Ihrem

10

Richard

© CUL, Schnitzler, B 8.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »114«

Erwähnte Entitäten

Orte: Steindorf am Ossiacher See, Wien

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 2. 6. 1898. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00799.html (Stand 11. Mai 2023)